

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 133.

Leipzig, Dienstag den 11. Juni.

1895.

Amtlicher Teil.

Provinzial-Verein der Schlesiſchen Buchhändler.

[25136]

Um Arbeit und Vergnügen in angenehmer Weise zu verbinden, laden wir unsere verehrten Mitglieder zu einer

Außerordentlichen Generalversammlung

für Donnerstag, den 20. Juni d. J., nach Camenz ein.

Tagesordnung:

- 1) Ergänzung der bestehenden Verkaufsnormen für das Gebiet des Provinzial-Vereins der Schlesiſchen Buchhändler durch die Verkaufsbestimmungen des Vereins der deutschen Musikalienhändler. (1 Exemplar der letzteren ist jedem Mitgliede mit unserem Schreiben vom 30. April zugegangen.)
- 2) Antrag des Vorstandes, in den Sitzungen des Provinzial-Vereins im § 4 unter den Pflichten der Mitglieder als Abschnitt d. folgenden Satz einzuschalten:

An allen ordentlichen und außerordentlichen Haupt-Versammlungen teilzunehmen oder seine Verhinderung bis zum Tage vor der Versammlung dem Vorsitzenden schriftlich anzuzeigen. Für unentschuldigtes Ausbleiben ist 1 M. an die Vereinskasse zu zahlen.

Die Veranlassung zu dem letzten Antrage liegt in dem seit Jahren immer geringer werdenden Besuch der Hauptversammlungen von seiten unserer Mitglieder.

Programm:

Auf dem Bahnhofe Camenz Begrüßung der mit den verschiedenen Frühzügen ankommenden Vereinsgenossen durch Herrn Kollegen Toporski (Philipp's Buchhandlung in Frankenstein).

Um 8 Uhr 30 Min. früh gemeinsame Fußwanderung nach Camenz in den Gasthof zum »Schwarzen Adler«.

Um 9 Uhr 15 Min. pünktlich »Außerordentliche Hauptversammlung«, daran anschließend Frühstück.

Um 10 Uhr 30 Min. Wagenfahrt nach Reichenstein und dem Schlackenthal bis zur »Gude« (österreichisches Weinhaus). Rückfahrt pünktlich 1 Uhr.

Um 2 Uhr Mittagessen (ca. 2 M.) im »Schwarzen Adler« in Camenz.

Von 3 Uhr an Besichtigung des Prinzlichen Parkes mit seinen Wasserkünsten (die große Fontaine geht nur von 3—3¹/₄ Uhr) und event. des Schlosses.

Von 6—7 Uhr Abendschoppen im »Schwarzen Adler«.

Um 7 Uhr Abmarsch zum Bahnhof.

Wie außerordentlich viel Camenz an Naturschönheiten bietet, ist hinreichend bekannt. Wir hoffen daher zuversichtlich, daß unsere Mitglieder aus der Hauptstadt, aus Nieder- und Oberschlesien, sowie namentlich aus den benachbarten Gebirgs-

städten recht zahlreich erscheinen werden, um mit uns einen genussreichen Tag zu verleben.

Anmeldungen zur Teilnahme erbitten wir wegen rechtzeitiger Bestellung der Wagen und des Mittagessens bis Montag, den 17., mittags, an die Adresse des Vorsitzenden, Max Boywod in Breslau, Klosterstraße 3.

Auch Nichtmitglieder werden wir gerne als Gäste an dieser Wanderversammlung teilnehmen sehen.

Mit kollegialischem Gruße

Der Vorstand

Max Boywod. Carl Bunde. Max Müller.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Dankagung.

Mit herzlichem Danke quittieren wir heute über nachverzeichnete weitere Beiträge für unsere Witwen- und Waisenkasse.

Liste XVI.

- von der Fa.: G. Jonghaus'sche Hofbuchh., Verlag in Darmstadt. 1malig M. 20.—
" " " L. Schwann, Igl. Hofbh. in Düsseldorf 1malig " 100.—
" " " Johannes Baiz, Verlagsh. in Darmstadt jährlich " 10.—
" " " Eduard Bernin, Verlagsh., in Darmstadt 1malig " 10.—
Durch freundl. Vermittelung des Vertrauensmannes Herrn Jos. Engelmann in Stuttgart:
von der Fa.: J. J. Deckenhauer'sche Buchh. in Tübingen jährlich M. 10.—
Durch freundliche Vermittelung des Vertrauensmannes Herrn Osm. Möbius in Wien:
von der Fa.: Gustav Neugebauer, t. t. Hofbh. in Prag 1malig M. 25.—
Durch freundliche Vermittelung des Vertrauensmannes Herrn Jak. Byler in Frauenfeld:
von der Fa. Jaeger & Kober in Basel 1malig M. 20.—
" " " Moriz Kieſchle in Winterthur jährlich M. 10.—
" " " D. R. Sauerländer & Co. in Narau 1malig M. 20.—
" " " Benno Schwabe, Verlag in Basel 1malig M. 20.—

Leipzig, den 8. Juni 1895.

Der Vorstand:

Paul Hempel. Louis Seiring. Richard Hoffmann.